

Veröffentlicht im Nachrichtenblatt Hochschule des MBWK: Nr. 03/2019, S. 41 vom 11. Juli 2019  
Veröffentlicht auf der Homepage: 23. Mai 2019

**Prüfungs- und Studienordnung (Satzung)  
des Fachbereichs Wirtschaft für den  
Master-Studiengang Business-Management  
an der Hochschule Flensburg vom 23. Mai 2019**

- (1) Aufgrund des § 52 Abs. 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 39), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Februar 2018 (GVOBl. Schl.-H. 2018, S. 68) wird nach Beschlussfassungen durch den Konvent des Fachbereichs Wirtschaft vom 13. Juni 2018 sowie vom 10. April 2019, nach Stellungnahme des Senats der Hochschule Flensburg vom 15. Mai 2019 sowie nach Genehmigung des Präsidiums der Hochschule Flensburg vom 23. Mai 2019 folgende Satzung erlassen.
- (2) Diese Prüfungs- und Studienordnung bezieht sich auf die fachübergreifenden Bestimmungen der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) der Hochschule Flensburg in der jeweils geltenden Fassung.

**§ 1  
Studienziel**

- (1) Ziel des Studiums im Master-Studiengang Business Management ist es, vertiefte wissenschaftliche Grundlagen und vertiefte Anwendungskompetenz im Bereich der Betriebswirtschaft zu vermitteln.
- (2) Der Master-Studiengang Business Management ist konsekutiver Studiengang.

**§ 2  
Zulassungsvoraussetzungen**

- (1) Zum Master-Studium wird zugelassen, wer in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang (einschließlich Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen) die Abschlussprüfung Bachelor oder Diplom an einer Hochschule im Geltungsbereich des Hochschulrahmengesetzes mit mindestens GUT bestanden hat.
- (2) Bewerberinnen und Bewerber mit BEFRIEDIGEND bestandenen Bachelor- oder Diplom-Abschlüssen aus einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang (einschließlich Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen) an einer Hochschule im Geltungsbereich des Hochschulrahmengesetzes können zum Master-Studium zugelassen werden. Hierzu ist eine positive Stellungnahme durch eine vom Konvent des Fachbereichs Wirtschaft benannte Auswahlkommission notwendig.
- (3) Bewerberinnen und Bewerber mit mindestens BEFRIEDIGEND bestandenen Bachelor- oder Diplom-Abschlüssen aus anderen Studiengängen an einer Hochschule im Geltungsbereich des Hochschulrahmengesetzes können zum Master-Studium zugelassen werden mit der Auflage, einzelne Fächer aus den Wirtschaftswissenschaften nachzuholen. Die Vorgabe dieser Fächer (Leistungspunkte und Noten) erfolgt durch eine vom Konvent des Fachbereichs Wirtschaft benannte Auswahlkommission. Der Nachweis der Erfüllung dieser Auflagen ist Voraussetzung für die Prüfungen des dritten Semesters.
- (4) Die Auswahlkommission gemäß Abs. 2 und 3 besteht aus zwei Professorinnen oder Professoren, von denen mindestens eine/einer aus dem Fachgebiet der Betriebswirtschaft sein muss.

### **§ 3 Abschluss**

- (1) Aufgrund der bestandenen Masterprüfung wird der folgende Hochschulgrad verliehen:  
Master of Arts (abgekürzt M. A.).
- (2) Der Masterabschluss ist ein weiterer berufsqualifizierender Abschluss und befähigt zur Promotion.

### **§ 4 Regelstudienzeit, Studienvolumen**

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt einschließlich der Masterprüfung vier Semester.
- (2) Das Studienvolumen beträgt 60 Semesterwochenstunden (SWS) und 120 Leistungspunkte (Credit Points (CP)). Er wird grundsätzlich als Präsenzstudiengang durchgeführt.

### **§ 5 Module und Prüfungen**

- (1) Die Tabelle in der [Anlage 1](#) zeigt den Modul- und Prüfungsplan des Master-Studiengangs Business Management inklusive der zugeordneten CP.
- (2) Es kann nur ein Major gewählt werden, wobei alle Module des gewählten Major zu absolvieren sind.
- (3) Die Übertragbarkeit und Anerkennung der erlangten Noten regelt § 14 Abs. 6 der PVO. Die Zuordnung der CP zu den einzelnen Modulen ist der Tabelle zu entnehmen.
- (4) Einige Module werden in englischer Sprache angeboten. Ausreichende Englisch-Kenntnisse werden vorausgesetzt.

### **§ 6 Unterrichts- und Prüfungssprache**

Die Unterrichts- und Prüfungssprachen sind im Modulhandbuch festgelegt.

### **§ 7 Master-Thesis**

- (1) Die Master-Thesis umfasst eine Abschlussarbeit und ein abschließendes bewertendes Kolloquium.
- (2) Zur Thesis wird zugelassen, wer alle Prüfungsleistungen der Semester 1 bis 3 erbracht hat.
- (3) Die Bearbeitungszeit der Abschlussarbeit beträgt fünf Monate (§ 23 Abs. 6 PVO).
- (4) Das Thema der Abschlussarbeit kann nur einmal innerhalb der ersten vier Wochen nach Ausgabe zurückgegeben werden (§ 23 Abs. 7 PVO).
- (5) Die Bearbeitungszeit der Abschlussarbeit kann um maximal vier Wochen verlängert werden. Ein Antrag auf Verlängerung ist spätestens 14 Tage vor dem Abgabetermin dem Prüfungsausschuss vorzulegen (§ 23 Abs. 8 PVO).

### **§ 8 Kolloquium**

- (1) Im Master-Studiengang Betriebswirtschaft ist ein Kolloquium im Zusammenhang mit der Abschlussarbeit durchzuführen (§ 26 Abs. 1 PVO).
- (2) Zulassungsvoraussetzung für das Kolloquium ist eine mit mindestens „ausreichend“ bewertete Abschlussarbeit.

- (3) Das Kolloquium dauert 45 Minuten je Kandidatin oder Kandidat (§ 26 Abs. 2 PVO). Ist die Note des Kolloquiums „nicht ausreichend“, kann einmal ein Wiederholungs-Kolloquium durchgeführt werden. Der Zeitpunkt der Prüfungen einschließlich der Wiederholungsprüfung wird von der Betreuerin oder dem Betreuer sowie von der Zweitbetreuerin oder dem Zweitbetreuer festgelegt.
- (4) Die Master-Thesis ist bestanden, wenn auch das Kolloquium mit mindestens „ausreichend“ bewertet wurde. Die Noten der Abschlussarbeit und des Kolloquiums sowie die Endnote sind der Kandidatin oder dem Kandidaten unmittelbar nach dem Kolloquium bekannt zu machen.

## **§ 9**

### **Bildung der Gesamtnote**

- (1) Die Gesamtnote errechnet sich aus den gewichteten Einzelnoten der Prüfungsleistungen sowie der Endnote für die Master-Thesis. Dabei ist das Gewicht einer Prüfungsleistung auf der Basis von CP des jeweiligen Moduls bestimmt: CP eines Moduls dividiert durch die Summe der CP aller in die Gesamtnote eingehenden Module.
- (2) Die Endnote der Master-Thesis ergibt sich aus dem Durchschnitt der Noten der Abschlussarbeit und des Kolloquiums, wobei die Note der Abschlussarbeit mit 70% und die des Kolloquiums mit 30% in die Gesamtnote eingehen.

## **§ 10**

### **Inkrafttreten, Übergangsregelungen**

- (1) Diese Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.
- (2) Diese Prüfungs- und Studienordnung gilt erstmals für alle Studierenden, die zum Wintersemester 2019/20 das Studium im Master-Studiengang Business Management an der Hochschule Flensburg aufnehmen.
- (3) Ein Anspruch auf das Lehrangebot sowie die Prüfungen besteht nur im Rahmen der semesterweisen Einführung dieser Prüfungs- und Studienordnung.
- (4) Für Studierende, die bereits vor dem 01. September 2019 im Master-Studiengang Business Management immatrikuliert waren, gilt die bisherige Prüfungs- und Studienordnung vom 19. September 2013 nach Maßgabe der folgenden Absätze 5 – 9 bis zum 28. Februar 2022 weiter, es sei denn, sie haben verbindlich beantragt, das Studium nach dieser Prüfungs- und Studienordnung fortzuführen.
  - (5) Die Veranstaltungen nach der bisherigen Prüfungs- und Studienordnung vom 19. September 2013 laufen parallel zur Einführung dieser Prüfungs- und Studienordnung aus und enden mit dem Wintersemester 2019/20.
- (6) Nach dem Auslaufen einer Lehrveranstaltung wird die zugehörige Klausur (KL) in jedem Prüfungszeitraum, letztmalig im Wintersemester 2020/21 - II, angeboten. Die Prüfung einer sonstigen Prüfungsleistung (SP) wird nach Auslaufen der Lehrveranstaltung noch zu den nach der PVO vorgesehenen Terminen angeboten sowie zusätzlich noch jeweils am Ende der darauffolgenden zwei Semester, letztmalig im Wintersemester 2020/21 - II.
- (7) Die Ableistung der Master-Thesis (inkl. Kolloquium) ist nach der bisherigen Prüfungs- und Studienordnung vom 19. September 2013 bis zum 28. Februar 2022 möglich.
- (8) Anerkennungen von Prüfungen nach bisheriger Studien- und Prüfungsordnung vom 13. September 2013, sind nur bis zum Ablauf des Prüfungszeitraumes Wintersemester 2020/21-II möglich.
  - (9) Die bisherige Prüfungs- und Studienordnung vom 19. September 2013 tritt am 28. Februar 2022 außer Kraft.

Flensburg, den 23. Mai 2019

HOCHSCHULE FLENSBURG  
Fachbereich Wirtschaft  
– Der Dekan –

gez. Professor Dr. Thomas Severin

### Anlage 1: Modul- und Prüfungsplan im Master-Studiengang Business Management

In den nachfolgenden Tabellen werden gegebenenfalls die hier erläuterten Abkürzungen verwendet:

Art und Umfang der Veranstaltung			Prüfungsart	
V	Vorlesung		PL	Prüfungsleistung nach § 8 Abs. 2 PVO
Ü	Übung		SL	Studienleistung nach § 8 Abs. 4 PVO
W	Workshop		PVL	Prüfungsvorleistung gem. § 8 Abs. 3 PVO
S	Seminar		TPL	Teilprüfungsleistung nach § 14 Abs. 2 PVO
L	Laborveranstaltung		Prüfungsform	
P	Projekt		KL xxx Min.	Klausur nach § 11 PVO mit Angabe der Dauer (in Minuten)
BPP	Berufspraktisches Projekt		MP	Mündliche Prüfung nach § 12 PVO
SWS	Semesterwochenstunden		SP	Sonstige Prüfungen nach § 13 PVO; die konkrete(n) Art(en) dieser Prüfung können jeweils aufgeführt sein oder werden zu Beginn der Veranstaltung angegeben. Es gelten: & entspricht und,   entspricht oder. Besteht die SP aus mehreren Prüfungsteilen, handelt es sich um eine Portfolioprüfung.
CP	Credit Points (CP), Leistungspunkte			
Verbindlichkeit und Merkmal				
PM	Pflichtmodul		WPM	Wahlpflichtmodul
SPM	Schwerpunktmodule			
Prüfungssprachen				
DE	Deutsch	EN	Englisch	DE & EN: Teile in Deutsch und Englisch DE   EN: Entweder komplett in Deutsch oder komplett in Englisch
Studienschwerpunkte				
FA	Finance and Accounting		SCM	Sustainable Supply Chain Management
SME	Small and Medium Enterprises		WI	Wirtschaftsinformatik
PVO: Prüfungsverfahrensordnung der Hochschule Flensburg				

1. Studiensemester								
Modul				Prüfung				Merkmale
Modul	Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Prüfungssprache	Vorbedingungen	Verbindlichkeit
Forschungsmethoden im Management	S	4	6	PL	SP: Projekte   Fallstudien & Mündliche   schriftliche Prüfungen	DE	Keine	PM
Corporate Responsibility	S	4	6	PL	SP: Vorträge & Projekte & Fallstudien & Hausarbeit & schriftliche Prüfung	DE	Keine	PM
Majormodule FA   SCM   SME   WI gem. <a href="#">Anl. 2</a>	S	12	18	PL	(genauere Angaben siehe Anlage 2)			WPM
<b>Alle Module des 1. Studiensemesters</b>		<b>20</b>	<b>30</b>					

2. und 3. Studiensemester								
Modul				Prüfung				Merkmale
Modul	Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Prüfungssprache	Vorbedingungen	Verbindlichkeit
Majormodule FA   SCM   SME   WI gem. <a href="#">Anl. 2</a>	S	12	18	PL	(genauere Angaben siehe Anlage 2)			WPM
Minormodule gem. <a href="#">Anl. 3</a>	S	8	12	PL	(genauere Angaben siehe Anlage 3)			WPM
<b>Alle Module des 2. und 3. Studiensemesters</b>		<b>20</b>	<b>30</b>					

4. Studiensemester								
Modul			Prüfung				Merkmale	
Modul	Art	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Prüfungssprache	Vorbedingungen	Verbindlichkeit	
Master Thesis	Abschlussarbeit Kolloquium	30	PL	Abschlussarbeit (5 Monate) und Kolloquium (45 Minuten)	DE   EN	Bestandene PL der Semester 1 bis 3	PM	
<b>Alle Module des 4. Studiensemesters</b>		<b>30</b>						

**Anlage 2: Majormodule (SPM)**

*Hinweis: Majormodule (SPM) sind allesamt auch Wahlpflichtmodule (WPM).*

<b>Majormodule Finance and Accounting (FA)</b>							
<i>Modul</i>	<i>Sem.</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Art</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungssprache</i>	<i>Vorbedingungen</i>
Anleihen	1	4	6	PL	KL 120	DE & EN	Keine
Advanced Planning and Controlling	1	4	6	PL	SP: Schriftliche Prüfung (120 min) & Simulationsprojekt mit Präsentation	EN	Keine
Business Valuation	1	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE   EN	Keine
Terminmarktprodukte	2	4	6	PL	KL 120	DE & EN	Keine
Portfolio-, Kapitalmarkttheorie und Risikomanagement	2	4	6	PL	KL 120	DE & EN	Keine
IFRS Fundamentals	2	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE   EN	Keine
Advanced IFRS	3	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE   EN	Keine
Monetäre Märkte	3	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE	Keine
Business Audit	3	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE   EN	Keine
<b>Summe</b>		<b>36</b>	<b>54</b>				

Majormodule Sustainable Supply Chain Management (SCM)							
<i>Modul</i>	<i>Sem.</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Art</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungs- sprache</i>	<i>Vorbe- dingungen</i>
Rechtliche Rahmenbedingungen des SCM	1	4	6	PL	SP: Hausarbeit & Präsentation	DE	Keine
Supply Chain Management Fundamentals	1	4	6	PL	SP: Referat & Hausarbeit	EN	Keine
Simulation	1	4	6	PL	SP: Schriftliche Prüfung & Projektarbeit	EN	Keine
Modelling the Supply Chain	2	4	6	PL	KL 90	EN	Keine
Green Supply Chain Management	2	4	6	PL	SP: Referat & Hausarbeit   Klausur	EN	Keine
Supply Chain Planning and Control	2	4	6	PL	SP: Schriftliche Prüfung (120 min) & Simulationsprojekt mit Präsentation	EN	Keine
Advanced Planning in Supply Chains	3	4	6	PL	SP: Referat & Hausarbeit	EN	Keine
Forschungs- oder Transferprojekt	3	8	12	PL	SP: Projektarbeit	DE   EN	Keine
<b>Summe</b>		<b>36</b>	<b>54</b>				

Majormodule Small and Medium Enterprises (SME)							
<i>Modul</i>	<i>Sem.</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Art</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungssprache</i>	<i>Vorbedingungen</i>
Grundlagen des Mittelstandsmanagements	1	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE	Keine
Konfliktmanagement	1	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE	Keine
Entrepreneurship I – Ideation	1	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE   EN	Keine
Wissensmanagement	2	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE	Keine
Entrepreneurship II – Business Planning	2	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE   EN	Keine
Finance for Startups	2	4	6	PL	KL 120	DE   EN	Keine
Nachfolgemangement	3	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE	Keine
Wachstumsmanagement	3	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE   EN	Keine
Entrepreneurship III – Starting Up	3	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE   EN	Keine
<b>Summe</b>		<b>36</b>	<b>54</b>				

Majormodule Wirtschaftsinformatik (WI)							
<i>Modul</i>	<i>Sem.</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Art</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungs- sprache</i>	<i>Vorbe- dingungen</i>
Data Driven Business	1	4	6	PL	SP: Projektbericht & Präsentation	DE	Keine
Digitale Innovation und Geschäftsmodelle	1	4	6	PL	SP: Gruppenprojekt & Präsentation & Projektbericht	DE	Keine
Intelligente Systeme	1	4	6	PL	SP: Projektbericht & Präsentation	DE	Keine
Softwarearchitektur	2	4	6	PL	SP: Projektbericht & Präsentation	DE	Keine
IT-Infrastructure	2	4	6	PL	SP: Projektbericht & Labor	DE	Keine
Digital User Experience	2	4	6	PL	SP: Projekt	DE	Keine
Kontinuierliches Software Engineering	3	4	6	PL	SP: Debatte & Projektbericht & entwickelte Software	DE	Keine
Digitale Strategien und Leadership	3	4	6	PL	SP: Gruppenprojekt & Präsentation & Projektbericht	DE	Keine
Enterprise Architecture	3	4	6	PL	SP: Seminarbericht & Präsentation	DE	Keine
<b>Summe</b>		<b>36</b>	<b>54</b>				

**Anlage 3: Aktuelle Minormodule (WPM)**

*Hinweis: Minor sind allesamt auch Wahlpflichtmodule (WPM) und werden semesterweise durch den Konvent beschlossen. Die Liste kann per Beschluss durch weitere Module an dieser oder anderen Hochschulen ergänzt werden.*

Aktuelle Minormodule							
<i>Modul</i>	<i>Sem.</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Art</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungssprache</i>	<i>Vorbedingungen</i>
Führung	2	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE	Keine
Change Management	3	4	6	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE	Führung
Supplier Relationship Management	2	4	6	PL	KL 90	DE	Keine
Customer Relationship Management	3	4	6	PL	KL 90	DE	Supplier Relationship Management
Internationales Management	2	4	6	PL	KL 90	DE & EN	Keine
Interkulturelle Kommunikation	3	4	6	PL	KL 90	DE & EN	Internationales Management
Lean Management	2+3	8	12	PL	SP: Selbstreflexion & Peer-Group Bewertung & Vorträge   Präsentationen	EN	Keine
Innovationsmanagement	2+3	8	12	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE	Keine
Wirtschaftspolitik im deutschen und europäischen Kontext	2+3	8	12	PL	SP: Bekanntgabe zu Beginn der Veranstaltung	DE	Keine
Systeme zur Entscheidungsunterstützung	2+3	8	12	PL	SP: Vorträge bzw. Präsentationen & Hausarbeiten	DE	Keine
Business in Africa	2+3	8	12	PL	SP: Seminarbericht & Präsentation	DE   EN	Keine